



# SYMPOSIUM STADT UND MIGRATION

21.-22.03.2013

## IM KULTURWISSENSCHAFTLICHEN ZENTRUM DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

RÄUME 0.602 - 0.604

*Organisiert vom Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Georg-August Universität Göttingen in Kooperation mit dem Lehrbereich Stadt- und Regionalsoziologie am Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin sowie dem Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin*

Kaum ein sozial- und kulturwissenschaftliches Forschungsfeld hat sich in den vergangenen Jahren so dynamisch entwickelt, wie das der Migrationsforschung.

Nach globalisierungstheoretischen Ansätzen und transnationalen und transkulturellen Konzeptentwicklungen in den 1990er Jahren werden dabei zunehmend (wieder) lokale Dimensionen von Migrationsdynamiken sowie ihre urbanen Aspekte und Effekte in den Blick genommen.

Ziel der interdisziplinären Tagung ist es, neuere post-ethnisierende stadt- und migrationswissenschaftliche Forschungsansätze auf ihren theoretischen Gehalt, ihre konzeptionelle Innovationskraft und ihre empirischen Stärken und Schwächen hin zu diskutieren. Als zentrale Referenzpunkte sollen die international virulenten Debatten um Urban Citizenship und um Postmigration dienen.

Darüber hinaus werden methodische und methodologische Herausforderungen diskutiert sowie die Erfahrungen bei der Neupositionierung des wissenschaftlichen Feldes im öffentlichen Diskurs, gegenüber Politiker\_innen und im Verhältnis zu Akteur\_innen der Zivilgesellschaft.

Schließlich wird es im Rahmen der Tagung auch die Gelegenheit geben, die künstlerisch gestaltete Ausstellung „Movements of Migration. Neue Perspektiven auf Migration in Göttingen“ zu besuchen, die auf einem eineinhalbjährlichen Lernforschungsprojekts des Instituts für Kulturanthropologie basiert ([www.movements-of-migration.org](http://www.movements-of-migration.org)).

## DONNERSTAG, 21.03.2013

### 9:30 – 10:00 UHR: ERÖFFNUNG UND VORSTELLUNG DES TAGUNGSABLAUFS

- Prof. Dr. Sabine Hess (Universität Göttingen)
- Dr. Henrik Lebuhn (HU Berlin)

### 10:15 – 12:00 UHR: EINFÜHRUNGSVORTRAG MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION

- Prof. Andreas Pott (Universität Osnabrück/IMIS)
- Moderation: Prof. Dr. Sabine Hess und Dr. Henrik Lebuhn

### 12:00 UHR: MITTAGESSEN UND PAUSE

### 13:30 – 15:30 UHR: PANEL 1

#### URBAN CITIZENSHIP – NEUE PERSPEKTIVEN AUF EIN ALTES FORSCHUNGSFELD?

- Moderation: Nihad El-Kayed (HU Berlin)
- Dr. Henrik Lebuhn (HU Berlin): Zu den Potentialitäten des Urban Citizenship Ansatzes
- Dr. Vassilis Tsianos (Universität Hamburg): Stadt(forschung) und die Perspektive der Autonomie der Migration – Urban Citizenship zweimal gedreht
- Mathias Rodatz (Frankfurt/Main): Urban Citizenship und (Post-)Migration in der (neoliberalen) Stadt der Vielfalt. Gouvernmentalitätsanalytische Überlegungen am Beispiel von Frankfurt

15:30 – 16:00 UHR: KAFFEPAUSE

16:00 – 18:00 UHR: PANEL 2

### POSTMIGRATION – NEUE PERSPEKTIVEN AUF DIE MIGRANTISCHE STADT?!

- Moderation: Dr. des Birgit zu Nieden (HU Berlin)
- Prof. Dr. Paul Mecheril (Universität Oldenburg): Postmigrantisches Perspektiven in der Migrationsforschung
- Prof. Dr. Erol Yildiz (Universität Klagenfurt): Postmigrantisches Urbanität
- Prof. Dr. Sabine Hess und Forschungsgruppe (Universität Göttingen): Aus der Perspektive der Post-Migration forschen – eine regimetheoretische Perspektive auf die migrantische Stadt

**FREITAG, 22.03.2013**

10:00 – 11:30 UHR: KURATORINNEN-FÜHRUNG

### AUDIOWALK „MOVEMENTS OF MIGRATION. NEUE PERSPEKTIVEN AUF MIGRATION IN GÖTTINGEN“ (forschendes Ausstellungsprojekt, Göttingen)

11:30 – 13:00 UHR: WERKSTATTGESPRÄCH

### METHODOLOGISCHE HERAUSFORDERUNGEN NEUER ANSÄTZE IN DER STADT- UND MIGRATIONSFORSCHUNG

- Moderation: Prof. Dr. Beate Binder (HU Berlin)
- Dr. Katrin Wilden (Frankfurt/Oder): Perspektiven neuerer ethnographischer Forschungsansätze
- Dr. Simone Buckel (Universität Kassel): Vergleichende Stadt- und Migrationsforschung als Methode
- Philip Zölls (Zürich): Stadt historisieren – Foucault's Beiträge zu einer machtanalytischen Stadtforschung

13:00 UHR: MITTAGSPAUSE

14:30 – 16:00 UHR: ROUNDTABLE DISCUSSION

### MIGRATION // STADT // POLITIK

- Moderation: Dr. Henrik Lebuhn (HU Berlin)
- Es diskutieren:
- Dr. Andrej Holm (HU Berlin: Recht auf Stadt)
  - Natalie Bayer (Labor kritische Migrationsforschung, München/Göttingen: Repräsentationspolitiken)
  - Zukunftswerkstatt Göttingen (Stadtteilarbeit)

16 UHR KAFFEPAUSE

16:15 – 17:00 UHR: CLOSING REMARKS

Prof. Dr. Sandro Mezzadra (Universität Bologna)

**20 UHR, POSTCONFERENCE-EVENT IM KUNSTVEREIN/KÜNSTLERHAUS GOTMARSTR. 1**

### SCIENCE FICTION & CITIZEN FACTION

- »Obscure White Messenger« von Penny Siopis, 14 min., Südafrika, 2010, OV
  - Ausschnitte aus: »Code 46« von Michael Winterbottom, Großbritannien 2003, 92 min.
- Kommentiert von Brigitta Kuster (Künstlerin, Berlin) und Vassilis Tsianos (Sozialwissenschaftler, Hamburg)

**DIE TAGUNG FINDET IM KULTUWISSENSCHAFTLICHEN ZENTRUM DER UNI  
GÖTTINGEN, HEINRICH-DÜKER-WEG 14 - IN DEN RÄUMEN 0.602-0.604 STATT.**

Anfahrtsbeschreibung siehe: <http://www.uni-goettingen.de/de/127644.html>

Für die Verpflegung während der Tagung erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 15,- Euro für Studierende und 20,- Euro für Stelleninhaber\_innen.

Nachdem die Teilnehmer\_innenzahl begrenzt ist, erbitten wir die Anmeldung bis spätestens 11.3.2013 unter [shess@uni-goettingen.de](mailto:shess@uni-goettingen.de)

**KONTAKT**

Prof. Dr. Sabine Hess  
Heinrich-Düker-Weg 14  
37073 Göttingen  
Tel. 0551-3925349  
[shess@uni-goettingen.de](mailto:shess@uni-goettingen.de)